



**Gemeinsam retten wir unseren Wald
zwischen St. Veit und Pleinfeld**

Einladung zur Informationsveranstaltung

mit

Professor Dr. Erwin Hussendörfer
von der Hochschule Triesdorf-Weihenstephan
1. Vorstand Seenland in Bürgerhand e.V.

Samstag, 28. Februar, 19:30 Uhr

Pfarrheim Pleinfeld - Eintritt frei - Getränke frei

Themen der Infoveranstaltung

„Was bleibt, wenn der Wald geht?“

Auswirkungen der Rodung
Wie wir den Wald retten können
Offene Diskussion

www.schutzwald-pleinfeld.de

*Wenn wir jetzt schweigen, verstummt
unser Wald für immer.*

Unser „Weiter Wald“ ruft um Hilfe!



Stell dir vor: Der Duft von Moos, Schwarzbeeren, Preiselbeeren oder von Pilzen. Das Rascheln der Blätter. Das Zwitschern der Vögel. Unser Wald ist “der Ort”, an dem wir atmen, zur Ruhe kommen, Kraft tanken.

Und jetzt stell dir vor, wie all das verstummt. Wie Bäume fallen. Wie Tiere fliehen. Tierwanderwege abgeschnitten werden. Wie Natur verschwindet – für Hallen, Beton, Asphalt, Parkplätze, Lärm und Verkehr.

Genau das droht uns jetzt.

Zerstörung unserer Lebensgrundlagen

Hintergrund: Ein Stück lebendige Natur soll durch eine intransparente und vorverhandelte Aktion des aktuellen CSU-Bürgermeisters für immer zerstört werden, um Platz zu machen für Hallen, Zufahrtsstraßen und versiegelte Flächen. Doch unser Wald ist mehr als nur eine Immobilie oder Grundstück.

Er ist Heimat für Tiere und Menschen, unser Schutzwald, eine natürliche Klimaanlage, unser Erholungsort und Identität für die Bürger in unserer Gemeinde. Was einmal gerodet wurde, wächst in unserer Lebenszeit nicht mehr nach. Es geht um eine Fläche von mehr als 15 Fußballfeldern!

